

Fact Sheet für das neue Stipendienprogramm: EFR Zukunftsstipendien – Grüner Wasserstoff



Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

Mit dem Programm „EFR Zukunftsstipendien – Grüner Wasserstoff“ fördert der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) internationale Studien- und Forschungsaufenthalte sowie Praktika in Deutschland und Europa rund um das Thema Grüner Wasserstoff. Mit dem neuen Stipendienprogramm begleitet der DAAD die Umsetzung der [Strategischen Forschungs- und Innovationsagenda](#) (SRIA) aus dem Europäischen Agendaprozess zum Grünen Wasserstoff, einer Pilotinitiative des Europäischen Forschungsraums (EFR).

Wer kann sich bewerben?

Sie sind für das Programm antragsberechtigt, wenn Sie

- an einer deutschen Universität oder Hochschule für angewandte Wissenschaften **ein Masterstudium** absolvieren und sich mit dem Themenfeld Grüner Wasserstoff befassen,
- an einer deutschen Universität oder Hochschule für angewandte Wissenschaften **promovieren** und sich mit dem Themenfeld Grüner Wasserstoff befassen oder
- **promoviert haben** und in Deutschland zum Thema Grüner Wasserstoff forschen.

Welche Fördermöglichkeiten gibt es?

- Für **Masterstudierende** aus Deutschland
 - Stipendien für ein Studium für 3 bis 12 Monate
 - Stipendien für die Masterarbeit für 2 bis 6 Monate
 - Stipendien für Praktika für 2 bis 3 Monate
- Für **Promovierende** aus Deutschland
 - Stipendien für Forschungsaufenthalte für 1 bis 12 Monate
 - Stipendien für Praktika für 2 bis 3 Monate
- Für **Post-Docs** aus Deutschland
 - Stipendien für Forschungsaufenthalte für 1 bis 12 Monate

Zielländer für einen Aufenthalt sind in der Regel: die EU-Mitgliedsstaaten, Albanien, Armenien, Bosnien und Herzegowina, Färöer, Georgien, Israel, Kosovo, Marokko, Republik Moldau, Montenegro, Nordmazedonien, Norwegen, Schweiz, Serbien, Tunesien, Türkei, Ukraine, Vereinigtes Königreich.

Eine Förderung in anderen außereuropäischen Ländern ist ebenfalls möglich.

Zusätzlich zum Stipendium werden für alle Geförderte zusätzliche Vernetzungsmaßnahmen, insbesondere **vier Arbeitsgruppen** (zu den Themen Produktion, Transport, Marktstimulierung und Querschnittsthemen) angeboten. Bitte geben Sie direkt im Motivationsschreiben an, in welcher Arbeitsgruppe Sie mitarbeiten möchten.

Antragsberechtigt sind Bewerber*innen **aus allen wissenschaftlichen Disziplinen**, deren Studien- bzw. Forschungsfokus einen klaren Bezug zum Thema Grüner Wasserstoff aufweist.

Bewerbungen können bis zum 27. April 2023 jederzeit eingereicht werden.

Die Stipendien können jeweils zum Monatsanfang, frühestens ab dem 1. September 2023 angetreten werden.

Wir laden alle Interessierten herzlich zu einer **Online-Informationsveranstaltung** ein, in der wir über das Programm und die Fördermöglichkeiten informieren. Es werden zwei Termine angeboten:

- **Donnerstag, 30. März 2023 um 15 Uhr**
- **Donnerstag, 6. April 2023 um 10 Uhr**

Über diesen [Link](#) können Sie an der Veranstaltung über MS Teams teilnehmen. Eine Registrierung ist nicht notwendig. Weitere Informationen zum Programm, den Voraussetzungen und zum Bewerbungsverfahren finden Sie unter: www.daad.de/gh2